

Runder Tisch Flüchtlingsarbeit Geilenkirchen

Protokoll vom 25.9.2018
Ort: Ev. Gemeindezentrum
18.00 Uhr- 19.30 Uhr

Teilnehmer (Vor- und Zuname)	Teilnehmer entschuldigt (Vor- und Zuname)
Siehe Anwesenheitsliste	Resy Hensen, Bernhard Kozikowski, Anton Kolay

Thema	Ergebnis (Text)	zu erledigen bis / verantwortlich
Begrüßung	Tanja Bodewig begrüßt die Anwesenden. Herr Grunert merkt an, dass er die Einladung zur Sitzung nicht erhalten hat. Zu den Anwesenden zählt eine neue, an der Flüchtlingshilfe interessierte Person.	
Bericht der Verwaltung	Frau Wolf stellt die aktuelle Situation vor: Insgesamt leben zurzeit 228 geflüchtete Menschen in Geilenkirchen. Davon sind 94 Personen geduldet und 29 Personen zählen zu Fehlbelegungen (anerkannte Asylbewerber, die noch keine Wohnung auf dem freien Wohnungsmarkt bewohnen). In diesem Monat gibt es 10 Neuzuweisungen. Fünf Personen aus Aserbaidschan, drei aus der Türkei, eine Person aus Guinea und eine Person aus Eritrea. Die Erfüllungsquote ist damit zu 92 % erreicht. Zwei Personen ziehen nach einem Strafvollzug in städtische Unterkünfte zurück.	
Bericht der Steuerungsgruppe	Eine Reinigungsaktion mit Bewohnern in der August-Thyssen-Straße hat stattgefunden. Ab Oktober findet eine wöchentliche Reinigung durch eine Firma statt. In der Sittarderstraße wurde eine neue Küche eingebaut. Weitere Spielgeräte An der Friedensburg werden aufgebaut (Wipptiere). Spielgeräte für ältere Kinder z.B. ein Fußballtor oder Basketballkorb sind wünschenswert. WLAN An der Friedensburg wird eingerichtet. Begegnungsfest war ein Erfolg. Eine Wiederholung soll 2020 stattfinden, dann an einem anderen zentraleren Ort.	

	<p>Für 2019 sind Gelder beantragt worden, um Freizeitaktivitäten verschiedenster Art in Kleingruppen durchzuführen. Ehrenamtliche, die dies begleiten/ anbieten erhalten Fahrkosten und Eintrittsgelder. Es werden Autokindersitze angeschafft.</p> <p>Dankeschön Nachmittag am 16. November um 16 Uhr im ev. Gemeindezentrum</p>	
Protokollkorrektur	<p>Herr Hussein, Mitarbeiter DRK, ist NICHT täglich in der Unterkunft An der Friedensburg, sondern einmal wöchentlich an jedem Freitagvormittag. Seine Sprechstunde/ Beratung wird sehr gut angenommen. Es besteht einen gute Zusammenarbeit mit Frau Musha, Mitarbeiterin der Diakonie.</p> <p>Die Deutschkurse dienstagsvormittags in der Oase, durch Frau Beckers verantwortet, haben keine Kinderbetreuung. Die weiblichen Kursteilnehmerinnen bringen ihre Kinder zum Unterricht mit, werden jedoch nicht separat betreut.</p>	
Klassenfahrten	<p>Wenn Kinder von Geflüchteten auf Klassenfahrten fahren, können diese über das Bildungs- und Teilhabepaket finanziert werden.</p>	
Dauer Asylverfahren	<p>Ein Asylverfahren dauert nie länger als 2 Jahre. Entweder bekommen die Asylbewerber dann eine Duldung, eine Ablehnung oder eine Aufenthaltsgenehmigung.</p>	
Gemeinnützige Arbeit	<p>Eine Asylbewerberin hat eine Arbeit in einem städtischen Kindergarten aufgenommen. Es ist davon auszugehen, dass der geringe Lohn darin begründet liegt, dass es eine gemeinnützige Arbeit ist. Die Anwesenden diskutieren über die Sinnhaftigkeit einer solchen Arbeit mit einer Bezahlung von weniger als einem Euro die Stunde.</p>	
Bücher an Schulen	<p>Es wird berichtet, dass Lehrbücher der Schüler an den Schulen verbleiben. Die Schüler dürfen sie zum zusätzlichen Nachlesen und Lernen nicht mit nach Hause nehmen. Bei Kindern Geflüchteter ist dies nötig. Es wird eine Liste dieser Bücher angelegt und geprüft, ob diese zum Lernen zuhause angeschafft werden. Eine andere Möglichkeit ist, mit dem Schulleiter zu sprechen und die Verlage zu bitten, diese Bücher kostenfrei zur Verfügung zu stellen.</p>	<p>Herr Corsten Frau Wolf</p> <p>Frau Abels</p>

	Grundsätzlich gilt: der Runde Tisch verfügt über Spendengelder und Fördergelder. Alle Ehrenamtlichen haben die Möglichkeit, die Steuerungsgruppe um finanzielle Beteiligung benötigter Materialien zu bitten.	
Analogleistungen	Nach 15 Monaten Aufenthalt erhalten die Geflüchteten aufgestockte Leistungen und eine Gesundheitskarte. Die Kommune Geilenkirchen handhabt dies folgendermaßen: bei Aufenthaltsgestattung erfolgen die Analogleistungen automatisch und bei Duldung muss die Person einen Antrag stellen.	
Schulungen für Ehrenamtliche	Die Anwesenden haben keinen Schulungsbedarf	
Vortrag Integration	Die Anwesenden befürworten einen Vortrag/ eine Veranstaltung zum Thema Wie gelingt Integration. Zwei Teilnehmer berichten von dem hoch interessanten und anregenden Vortrag im April durch das Forum und das Kl.	
Fahrradwerkstatt	Die Fahrradwerkstatt verfügt über keine Fahrräder mehr.	
Winterbekleidung	Die neu angekommene Familie aus Aserbaidschan benötigt Winterbekleidung für die Kinder.	
Angebot für Ehrenamtliche	Eine Massagepraxis bietet am Tag des Ehrenamtes (5. Dezember) kostenfreie Massagen für Ehrenamtliche an.	
Nächste Sitzung	27. November, 18.00 Uhr, ev. Gemeindezentrum	

Protokoll: Nicole Abels 10.10.2018